

# Für Besitzer einer Ölheizung

## Wir beantworten die wichtigsten Fragen zu den neuen Regelungen



### 1. Darf ich meine bestehende Ölheizung weiter betreiben?

- Ja. Sie dürfen Ihre bestehende Ölheizung mit normalem Heizöl weiter betreiben und instand setzen.
- Es gibt keine Betriebsverbote und keinen Austauschzwang für bestehende Anlagen.

### 2. Darf ich meine bestehende Ölheizung austauschen?

- Ja. Sie können Ihre bestehende Ölheizung durch eine ganz neue Ölheizung ersetzen.
- Neue Ölheizungen werden ab 2029 mit einem 10%-Anteil grünem Heizöl betrieben. Das betrifft nur neu eingebaute Heizungen und ist technisch unproblematisch.
- Für Sie ändert sich dabei nichts: Technik und Tank bleiben unverändert. Das Heizöl wird wie gewohnt geliefert.
- In Baden-Württemberg werden neue Heizungen bereits seit 2015 mit einem 10%-Anteil grünem Heizöl betrieben – das ist dort seit Jahren Praxis.

### 3. Zukunft: grüne Ölheizung

- Heizöl wird in den nächsten Jahren schrittweise mit grünen Anteilen ergänzt (Bio-Treppe). Das betrifft den Brennstoff – an Ihrer Heizung und Ihrem Tank muss nichts geändert werden.
- Bioöl-Beimischungen sind bereits heute breit verfügbar, technisch bewährt und nur geringfügig teurer. Bei vielen alternativen Heizsystemen sind künftig eher stärkere Preissteigerungen zu erwarten, weil der notwendige grüne Ausbau oft kostenintensiv ist.
- Mit einer Ölheizung haben Sie einen eigenen Energievorrat im Haus, nutzen bewährte Technik, können den Bestellzeitpunkt frei wählen und bleiben in Ihrer Wärmeversorgung unabhängig durch eigene Bevorratung.

Mit Ihrer Ölheizung bewahren Sie sich Ihre Unabhängigkeit und bleiben handlungsfähig – jetzt und in der Zukunft.

Sollten Sie weitere Fragen haben, oder weitere Informationen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte. Wir sind gerne für Sie da!